

Das Neue Testament entdecken

Teil 2: Jesus - Mittler des neuen und besseren Bundes

Einführung: Wir alle brauchen Hoffnung genauso wie wir alle die Luft zum Atmen, Wasser zum Trinken und Nahrung zum Essen brauchen. Wir alle benötigen das Gefühl gebraucht zu werden und das unser Leben einen Sinn hat – warum sind wir hier. Die Bibel sagt uns, dass wenn wir ohne Christus leben, wir wie Fremde sind, keine Hoffnung haben und ohne Gott sind.

Eph 2,12 Ihr habt damals ohne Christus gelebt und wart **ausgeschlossen** von Gottes Volk. Darum galten für euch die Verheißungen Gottes nicht, die er seinem Volk gegeben hatte. **Ohne jede Hoffnung** und **ohne Gott** habt ihr in dieser Welt gelebt.

Eröffnungsvideo – Wir alle brauchen Hoffnung.

Hiob stellte eine Frage: Oh, dass ich doch einen Mittler hätte zwischen Gott und mir.

Hiob 9:32-33 Denn er ist nicht ein Mann wie ich, dass ich ihm antworten könnte, dass wir miteinander vor Gericht gingen; es ist **auch kein Schiedsrichter zwischen uns**, der seine Hand auf uns beide legen könnte.

- **Nachdem der Ball vorbei – Musiker wurden verhaftet**

Persönliche Geschichte als ich einen Mediator (Mittler) brauchte - Tony's Dad.

- **Das Problem mit dem alten Testament** Gott suchte und er fand niemanden

Jes 59,14-17 Also wurde das Recht verdrängt, und die Gerechtigkeit zog sich zurück; denn die Wahrheit strauchelte auf dem Markt, und die Redlichkeit fand keinen Eingang. Und die Treue wurde vermisst, und wer vom Bösen wich, musste sich ausplündern lassen. Als der HERR solches sah, **missfiel es ihm**, dass kein Recht da war; er sah auch, dass **kein Mann vorhanden war**, und wunderte sich, dass **niemand sich ins Mittel legte**. Da **half ihm sein eigener Arm**, und seine eigene Gerechtigkeit, die stützte ihn. Er (Gott) legte Gerechtigkeit an wie einen Panzer und setzte den Helm des Heils auf sein Haupt. Er zog die Kleider der Rache an und hüllte sich in Eifer, wie in einen Mantel.

Der Rede ist hier von Jesus als Er für uns auf die Erde kam.

- **Jesus wird benannt als** “der einzige, der fähig ist ein Mittler zu sein”.

1 Tim 2,4-6 Denn er (Gott) will, dass alle Menschen gerettet werden und seine Wahrheit erkennen. Es gibt nur einen einzigen Gott und nur einen Einzigen, der zwischen Gott und den Menschen **vermittelt** und Frieden schafft. Das ist **der Mensch** Jesus Christus. Er hat sein Leben am Kreuz geopfert, damit wir alle erlöst werden, so wie es schon lange vorhergesagt war.

- **Das Neue Testament entdecken**

Hebr 8,6-8 Nun aber hat er einen umso bedeutenderen Dienst erlangt, als er auch eines **besseren Bundes Mittler ist**, der auf **besseren Verheißungen ruht**. Denn wenn jener erste [Bund] tadellos gewesen wäre, so würde nicht Raum für einen zweiten gesucht. **Denn er tadelt sie (die Menschen)** doch, indem er spricht: «Siehe, es kommen Tage, spricht der

Herr, da ich mit dem Hause Israel und mit dem Hause Juda einen neuen Bund schließen werde...

Das Problem hier war nicht **das Gesetz** (alter Bund) sondern die Menschen; das Problem ist unsere Unfähigkeit das Gesetz Gottes zu befolgen. Wir brauchen einen Mediator – jemand der dazwischen ist. Einer, der uns versteht und gleichzeitig auf einer Ebene mit Gott ist.

Hebr 4,14-16 Lasst uns also unerschütterlich an unserem Bekenntnis zu Gott festhalten, denn wir haben einen Hohenpriester, der vor Gott für uns eintritt. Das ist Jesus, Gottes Sohn, der in das Reich seines Vaters gegangen ist. Doch er gehört nicht zu denen, die unsere Schwächen nicht verstehen und zu keinem Mitleiden fähig sind. Jesus Christus musste mit denselben Versuchungen kämpfen wie wir, auch wenn er nie gesündigt hat. Aber **weil er für uns eintritt**, dürfen wir **mit Zuversicht** und **ohne Angst** zu Gott kommen. Er wird uns seine Barmherzigkeit und Gnade zuwenden, **wenn wir seine Hilfe brauchen**.

- **Lied – Rita**

Joh 14,6 Ich bin der Weg, und die Wahrheit, und das Leben! **Ohne mich** kann niemand zum Vater kommen.

- **Gebet**